

Autobahnkonzept Tagebau Garzweiler II

Unbeeinflusst von Entscheidung über Holzweiler



A 44

- A 44 wurde 2006 zwischen den Autobahnkreuzen (AK) Jackerath und Holz vom Tagebau unterbrochen
- A 61 wurde zwischen dem AK Jackerath und dem AK Wanlo 6-streifig als Umleitungsstrecke ausgebaut
- A 44 wird derzeit als A 44n wiederhergestellt (Wiederherstellungsverpflichtung)
- A 44n und ausgebaute A 46 bilden die Umleitungsstrecke für die bergbauliche Inanspruchnahme der A 61

A 61

- Bergbauliche Inanspruchnahme 2017/18
- Umleitungsstrecke A 44n/A 46
- Wiederherstellung nach Rekultivierung des Tagebaus in annähernd alter Lage

Landesstraßenkonzept Tagebau Garzweiler II (westl. A 61)

Verbindung der Ortschaften bleibt immer möglich

■ Jackerath – Holzweiler (L 19n)

- Ersatz für die L277/L19
- Planfeststellungsbeschluss liegt vor
- Baudurchführung: 2015 – 2017
- Verkehrsfreigabe: 2017/18

■ Wanlo – Kaulhausen (L 354n)

- Ersatz für die L 354
- Planfeststellungsverfahren eingeleitet, Planfeststellungsbeschluss 2016 erwartet
- Baudurchführung: 2017 – 2019
- Verkehrsfreigabe: 2020

■ ■ Kaulhausen – Kückhoven (L 277n)

- Maßnahme verbessert Verkehrssituation unabhängig von der Tagebauentwicklung
- Im Landesstraßenbedarfsplan enthalten

■ ■ Kückhoven – Holzweiler (L 19) / Katzem – Holzweiler (L117)

- ■ ○ Bei Unterbrechung L 19 (Kückhoven-Holzweiler) > Ersatzverbindung Kückhoven–Katzem (L 19n ■■■) und Katzem – Holzweiler (L 117 ■■■)
- ○ Bei Unterbrechung der L 117 > Verlängerung L 19n von Katzem bis zur L 19n (Jackerath – Holzweiler) möglich ■ ■

